

DIE ZEITSCHRIFT DER  
SEEPFADFINDERGRUPPE  
S.M.S. NOVARA

THEMEN IN  
DIESER AUS-  
GABE:

- WiLa in Eggenburg
- B.P. Tag
- Diner and Crime
- Pfingstlager der Lotsen
- Sommerlager in Wallsee
- Herbstaktionen
- Unsere Sparten

IN DIESER  
AUSGABE:

Winterlager	2
BiPi Tag Seepfadfinder	2
BiPi Lager Lotsen und RaRo	3
Diner and Crime	4
Pfingstlager Lotsen	6
Sommerlager	7
Herbstaktionen	10
Unsere Sparten	12

# Ruder-Blatt

J A H R 2 0 1 4 , A U S G A B E 1

1 . D E Z E M B E R 2 0 1 4



## Neustart im neuen Pfadiheim



Das Tor zur neuen Seepfadfinderwelt

**FERTIG!**

Es hat seine Zeit gedauert, aber jetzt ist unser neues Heim fertig. Heimelig muss es noch werden. Aber das kriegen wir hin.

Architekten, Baumeister, Arbeiter—sie alle können nur die Steine

übereinander schichten und außen und innen gefällig verkleiden. Mit Leben muss man es selbst erfüllen.

Und das gehen wir jetzt an!

Eine voll motivierte, tatendurstige und kreative Seepfadfinderfamilie wartet auf Euch!

Für eine unendliche Menge an Rätseln, Abenteuern, Spiel und Ernst, Bootsexpeditionen, Wanderungen und unglaublich Unerwartetes wird unser neues Heim Start- und Endpunkt sein. Lasst Euch überraschen!

**Wir freuen uns drauf.**

## WiLa in Eggenburg

Unser diesjähriges Winterlager führte uns ins schöne Eggenburg. Dort stand alles unter dem Motto „Madagascar“. Um uns auf dieses Thema einzustimmen, schauten wir uns nach der Ankunft den Film Madagascar 3 an. Am Abend fand dann ein Zirkus statt, bei dem King Julien unser Ehrengast war. Doch am Ende des Zirkus wurde die Krone des King Julien gestohlen. Also mussten wir am Sonntag bei einigen Stationen herausfinden, wer der böse Übeltäter war. Und am Ende vom Lager konnten wir dann den Tiger Vitaly überführen und gaben King Julien seine Krone wieder zurück.



**Baden Powell**

**Gründer der Pfadfinder.**

**Geburtstag 22.2.1857**

**Zitat: „Versucht die Welt ein bisschen besser zurückzulassen, als ihr sie vorgefunden habt.“**

## BiPi Tag Seepfadfinder

Der BiPi Tag der Seepfadfinder stand heuer ganz im Motto „Boten von Mafeking“. Baden Powell bereitet die Stadt Mafeking auf die bevorstehende Belagerung vor und testet dafür alle 10-13jährigen, ob sie als Hilfe geeignet sind. Die Bakschaften mussten die vorgesehenen Stationen frei anlaufen und bekamen dafür einen Plan von "Mafeking" mit den passenden Stationen und einen „Pass“, in den die Punkte – Briefmarken - eingeklebt werden können. Als besondere Herausforderung konnte jede Bakschaft von Station zu

Station einen aufgeblasenen Luftballon schmuggeln. Währenddessen waren in Mafeking zwei Zweiertteams unterwegs, welche die Bakschaften aufhalten und filzen konnten. Wenn sie bei einer Station den Luftballon vorweisen konnten, gab es Extrapunkte. In "Mafeking" war auch B.P. unterwegs. Die Bakschaften sollten ihn finden, Fragen bei ihm beantworten und bekamen dafür einen B.P.-Joker. Dieser konnte entweder eingesetzt werden, um nicht gefilzt zu werden oder konnte am Schluss gegen 5 Extrapunkte eingelöst werden.



# BiPi Lager Lotsen

Unsere BiPi Aktion heuer war ein 3-tägiges Lager im Bunker in Wiener Neustadt.

Anreise war schon Freitag abends, und als wir endlich den Weg vom Bahnhof zum Bunker gefunden hatten, gab es dort erst mal Abendessen. Danach ließen wir den Abend mit einem Jahrmarkt ausklingen, wo es verschiedene Spielestationen gab, bei denen man Bohnen gewinnen aber auch verlieren konnte. Diese Bohnen brauchten wir für den nächsten Tag, denn damit konnten wir uns Zutaten zum Verzieren unserer Geburtstagstorte für BiPi (unseren Pfadfindergründer) kaufen. Diese

Torte gab es dann am Samstag Nachmittag.

Am Samstag hatten wir Workshops belegt, wie zum Beispiel Survival, Geschirrlos Kochen und Fotografie. Am Abend gab es dann auch eine Lagerfeueraktion. Zum Abschluss am Sonntag hatten wir in der Früh noch eine Spiri-Einheit und anschließend spielten wir alle gemeinsam ein großes Geländespiel. Danach stand nur mehr zusammenpacken und nach Hause fahren am Programm. Das Lager war mal wieder eine tolle Kolonnenaktion, bei der viele andere CaEx aus den

anderen Gruppen wieder getroffen haben.



# BiPi Lager RaRo

Für die RaRo ging es heuer wieder auf ein BiPi Lager nach Weikendorf. Leider lag kein Schnee, das hielt die RaRo der Kolonne jedoch nicht davon ab trotzdem ein Schiennen zu veranstalten. So wurden Holzbrettern zu Ski umgebaut und es mussten kleinere Teams gegeneinander antreten zu einem Slalomlauf. Wie man sieht kann man auch Schifahren ohne Schnee — und das sogar mit einer riesen Gaudi.



# Diner and Crime

Anstatt eines Frühlingsfestes veranstalteten wir heuer erstmals ein Diner and Crime. Dazu luden wir zu einer Vernissage auf die S.M.S. Novara ein. Unsere jungen begabten Künstler (die lieben WiWö) haben uns ihre tollen Kunstwerke für die Ausstellung zur Verfügung gestellt. Als Special hatten wir sogar das Bild „Dürrer Hase“ bekommen. Es war ein toller Abend mit Beiträgen von den Kids und einer Chemieshow, doch dann plötzlich: BUMM! Licht aus! Als wir wieder Licht hatten, lag unser Security verletzt am

Boden und das Bild „Dürrer Hase“ war verschwunden. Doch die Eltern konnten durch geschicktes Überlegen den bösen Übeltäter ausforschen, und die Polizei führte den Verbrecher mit Handschellen ab.





# Lotsen Pfingstlager

Heuer zu Pfingsten verschlug es uns nach Langenwang. Dort verbrachten wir drei gemütliche Tage ganz für uns alleine. Der Lagerplatz gefiel uns sehr gut, da wir dort einen kleinen Fluss hatten, den wir die nächsten Tage ausgenutzt haben. Nur die Südbahn direkt neben dem Lagerplatz störte ein wenig (aber weil wir so kreativ waren, konnten wir dann nur durch Hören erkennen, welche Art von Zug gerade vorbeifährt). Am Lagerplatz angekommen haben wir begonnen unser Lager aufzubauen – ein Teil baute Zelt und Biwak auf, die

anderen begannen zu kochen. Endlich gab es Mittagessen (um 6 am Abend – ein kurzer Regenschauer hielt uns vom Kochen ab). Und nachdem wir frisch gestärkt bauten wir alles fertig auf und spielten erst mal eine Runde American Football und machten anschließend Lagerfeuer.

Am nächsten Tag konnten wir gar nicht so lange schlafen, da es sooooo heiß war. Also haben wir beschlossen, dass wir den Tag ganz in Seepfadfindermanier im und am Wasser verbringen werden. Die Langenwanger Pfadfinder hatten einige Kajaks, Kanus

und sogar ein Tretboot. Am Montag hat uns dann Nici noch dazu verdonnert eine Runde wandern zu gehen. Also gings mit dem Zug hinauf auf den Semmering und anschließend zu Fuß hinauf auf den Hirschenkogel. Hinunter fuhren wir dann mit Monsterrollern. Insgesamt war es ein sehr cooles und chilliges Lager.



# Sommerlager

## Das Lotsen—Logbuch:

### Tag 1:

Um 9:00 sind wir vom Parkplatz mit dem Bus abgereist. Unser Busfahrer nahm auch ein Auto mit (schrottete es mit dem Anhänger). Nach einer 2-stündigen Busfahrt sind wir endlich am Lagerplatz angekommen. Nach einer gesunden Jause machten wir uns auf, um unsere Zelte aufzubauen. Danach gingen wir schwimmen und hackten danach Holz um uns Glut zu machen. Darauf hin grillte Nici leckere Steaks und Würstchen. Steve wurde bei schönen Lagerfeuer überstellt und wir riefen Rufe und sangen Lieder. Nun sitzen wir beim langsam erlöschenden Lagerfeuer und schreiben das Logbuch.

### Tag 2&3:

Zu Mittag wanderten wir von unserem Lagerplatz los. Wir erfragten uns manchmal den Weg und ob wir Wasser haben dürften. Eine Frau wollte uns sogar Eis geben, hatte aber dann leider doch keins. Bei praller Sonne wanderten wir von Schatten zu Stellen, die vor Sonnenstrahlen durch Bäume abgehalten wurden. Wir wanderten, gingen, spazierten, stolzierten, stolperten und schlenderten von Wallsee nach Zeitlbach, wo wir (situationsbedingt, d.h. nichts zum Essen&Trinken) mit dem Auto bis kurz vor Ardagger Markt gebracht wurden. Direkt neben der Bundesstraße, in einem bis auf Nacktschnecken und Gelsen, verlassenen Graben übernachteten wir. Am nächsten Tag ging es dann sofort weiter Richtung Mitterkirchen, unser Weg führte uns zuerst 8km gerade (zum Glück im Schatten) die Donau entlang. In Wallsee ging es dann über die Altarm- und Donaubrücke nach Oberösterreich. Wir gingen entlang von verwirrenden und sich selbst widersprechenden Schildern vollkommen orientierungslos Richtung Badeteich Weisching und dank unserer Berechnung anhand der „tollen“ Karte kamen wir auch nur 45 Minuten zu spät an, dass war aber gar nicht so schlimm, denn schwimmen konnten wir trotzdem! Zurück ging es dann abermals über die Donaubrücke auf den Altarmweg und schlussendlich mit Booten auf eine kleine Insel im Altarm. Dort begrüßten uns gleich ein „etwas zu toter“ Fisch und 2 Kothaufen, dennoch haben wir mit dem Aufbau begonnen. Wir bauten einen Regenschutz, der aus 3 Kottenblättern bestand und durch Holzharinge befestigt wurde. Danach aßen wir und gingen in den Schlafsack, wo wir noch einige Minuten redeten.

### Tag 4:

Als endlich alle wach wurden bauten wir die Konstruktion ab und beluden den Kanadier und die Kajaks. Rasch paddelten wir los und kamen auch überpünktlich an. Anschließend räumten wir die Kajaks aus und frühstückten noch einmal. Am Nachmittag kreierte Lagerleiberln und kochten Spaghetti. Dann aßen wir und schauten Fußballmatch, bei dem Deutschland gegen Brasilien 7:1 gewonnen hat (der Schiri war sicher gekauft).

### Tag 5:

Am Vormittag hatten wir Freizeit und Ablegen war an der Tagesordnung. Später waren Workshops, man konnte Musikinstrumente bauen, Kochen, Sägen bauen (Survival), Specksteine bearbeiten und Fimo basteln. Abends waren wir am Spielplatz.

### Tag 6:

Tag 6 war Mottotag, das Thema war ESSEN (eigentlich „Die Spinnen die Römer“!!! Die „Römer“ stahlen unser Essen und wir mussten es zurückholen. Wir wurden in 3 Backschaften eingeteilt und mussten farbige Kärtchen mit darauf gemalten Essen sammeln. Am Nachmittag war eine Art Rollenspiel. Wir mussten Aufgaben lösen und bekamen dafür Zutaten für das Essen. Danach kochten wir Salat mit Rispipi und Bananenschnitten. Am Abend beim Lagerfeuer legten Felix (Felix und Elis) das Versprechen ab. Später kam Triton und bereitete uns für Neptun vor („Haarig, haarig ist die Katz' und wenn sie keine Haare hat, dann fängt sie keine Mäuse mehr“). Dann kam Neptun und wir wurden getauft. Elis wurde 2x getauft, weil er frech war. Um 4 Uhr gingen wir endlich wieder ins Bett.

### Tag 7:

Wir durften bis 9 ausschlafen und danach gab es Frühstück. Danach hat es geregnet und dann war Abbau. Später haben wir uns Eis gekauft. Beim Lagerfeuer legten ein paar WiWö's das Versprechen ab und danach hat es heftig geschüttet. Nun sitzen wir unterm Dach und talken... .



# Sommerlager



# Herbstaktion der Seepfadfinder

Mit einer kleinen aber feinen Gruppe haben wir am 28.09. einen Tag mit Spielen, Arbeiten und Segeln verbracht. Um 09.00 Uhr fuhren wir zuerst in die Halle, haben dort den Hangar zusammengelegt, was gar nicht so einfach war. Der Hangar ist ganz schön schwer. Mit vereinten Kräften haben wir's aber dann geschafft. Wir, das sind Hanna, Natalia und Paul, Sanni, Uschi und Ludwig. Fertig mit der „Arbeit“ gingen wir Holz suchen. Wir hatten Würstel und Gemüse mit und machten den Griller startklar.

Zwischendurch ein bisschen spielen und schnell ist der Vormittag vergangen. Am

Nachmittag waren wir segeln. Gott sei Dank haben uns der Wind und das Wetter nicht



## WiWö Versprechen

Im Oktober haben bei uns 2 WiWö alle Punkte im Jungwolf absolviert und bekamen daraufhin ihr Versprechen. Nun dürfen Celine und Tobi stolz ihr Halstuch tragen und beide haben auch ihren Dschungelnamen bekommen. Herzlichen Glückwunsch!



## WiWö Franziskustag

Franzl und Lisl tourten durch Österreich, um das Land besser kennen zu lernen. Dabei fuhren sie durch jedes Bundesland. Auf ihrer Tour wurden sie von den WiWös unterstützt, die in jedem Bundesland eine andere Station bewältigen mussten. Hatten sie das erfolgreich gemacht, bekamen sie ein Puzzleteil,

welches wie das jeweilige Bundesland aussah. Am Ende hatten wir dann ganz Österreich in Puzzleteilen. Am Ende der Tour sammelte Lisl alle fertig aufgeklebten Österreichkarten ein und wir



# Pokemonparty

Wie jedes Jahr feierten wir Lukas' Geburtstag im Rahmen einer WiWö-Party. Das Thema heuer war Pokemon. Alle eingeladenen Freunde, WiWö und Seepfadfinder kamen als Pokemons verkleidet. Am Anfang hatten wir dann erst mal ein paar lustige Spiele, wo wir uns in die Rolle als Pokemons gut reinversetzen konnten. Anschließend ging es mit einem Pokemontraining weiter. Wir mussten schließlich trainieren, denn später mussten wir Pokemontkämpfe austragen und dazu wollten wir ganz stark sein. Nach der Torte war es dann auch endlich mit den Kämpfen soweit. Wir konnten gegeneinander in verschiedenen Disziplinen antreten und so Pokedollar gewinnen. Allerdings mussten wir uns auch in Acht nehmen vor dem bösen Team Flair, welches uns immer wieder versucht hat aufzuhalten und uns Items und Pokedollar stehlen wollten. Nach den tollen Pokemontkämpfen bekam dann noch jeder einen Pokemonorden verliehen. Es war eine sehr coole Party und wir freuen uns schon auf die nächste.



# Halloweenparty

In der letzten Heimstunde im Oktober machten die WiWö und Seepfadfinder eine gemeinsame Halloweenparty. Jeder durfte noch extra Freunde einladen, und so war es eine große Menge an Hexen, Geistern und sonstigen schaurigen Gestalten. Nach einigen Spielen und einer Jause, ging es dann zum ersten Mal ins neue Heim. Dort war alles sehr gruselig dekoriert und wir ließen die Party mit ein paar schaurigen Grimassen im Dunkeln und einer Gruselgeschichte passend zu Halloween ausklingen.

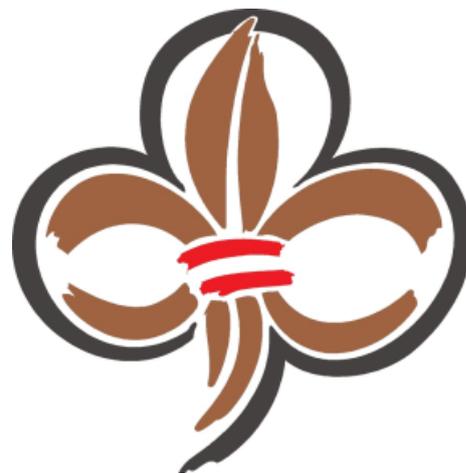


# Biber (5 - 7 Jahre)

Biber sind die Pfadfinder im Alter von 5 bis 7 Jahren. Sie spielen, basteln und singen zusammen, nach ihrem Motto "wir helfen zusammen".

Heimstunden:

Montag 16:30 — 18:00 Uhr



Pfadfinderführer:

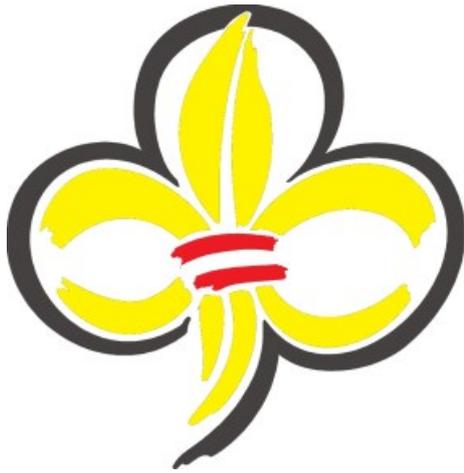


Leni



Shaima





## WiWö (7 - 10 Jahre)

Die PfadfinderInnen im Alter von 7 bis 10 Jahren heißen Wichtel (Mädchen) und Wölflinge (Buben). Sie erleben in der Gemeinschaft von Gleichaltrigen viele kleine Abenteuer und entdecken immer wieder Neues.

Heimstunden:

Montag 17:30 — 19:00 Uhr

Pfadfinderführer:



Sonja



Conny



# Seepfadfinder (10 - 13 Jahre)

Seepfadfinder sind Mädchen und Burschen zwischen 10 und 13 Jahren. Sie übernehmen in einem kleinen Team Verantwortung, erkennen eigene Qualitäten und bringen sie in die Gruppe ein. Das Abenteuer im Rahmen von Outdoor-Camps und Wanderungen bietet den Mädchen und Buben prägende Erlebnisse.

## Heimstunden:

Montag 18:00 — 20:00 Uhr



## Pfadfinderführer:



Sanni



Stephan



Uschi





# Lotsen (13 - 16 Jahre)

Zusammen mit Gleichaltrigen werden Aktivitäten unternommen. Dabei bringen die Jugendlichen ihre Ideen ein, sie entscheiden, planen und führen die Aktivitäten gemeinsam durch. Danach werden die Erfahrungen besprochen, um daraus etwas zu lernen. So können Lotsen eigene Ideen in Ihrer Gruppe in die Tat umsetzen. Alles ist möglich!

Heimstunden:

Montag 19:00 — 21:00 Uhr

**Pfadfinderführer:**



Michi



Nici

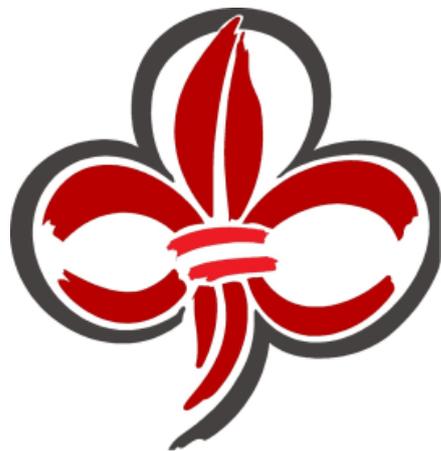


## RaRo (16 - 21 Jahre)

Unsere ältesten aktiven Mitglieder, Ranger (Mädchen) und Rover (Burschen), sind von 16 bis 20 Jahre alt und befassen sich mit selbst- gewählten gemeinsamen Projekten zu den verschiedensten Themen. Sie finden ihre Stellung und ihre Rolle in der Gruppe.

Heimstunden:

Montag 19:00 — 21:00 Uhr



Pfadfinderführer:



Uschi



# Gruppenführung



Uschi



# Elternrats- Obfrau



Karin

# ZbV



Philipp



Ludwig



Kurioses, nutzloses oder einfach interessantes Pfadfinderwissen

- 40 amerikanische Astronauten sind Eagle Scouts. Unter anderem auch Neil Armstrong, der erste Mann am Mond.

## Prominente PfadfinderInnen

- Jaques Chirac (ehem. Französischer Präsident),
- Bill Gates (Gründer von Microsoft),
- Heinrich Harrer (österreichischer Bergsteiger, Abenteurer, Forschungsreisender, Geograph und Autor),
- Mickie Krause (deutscher Sänger und Entertainer),
- Venus Williams (Profitennispielerin)

- Brownsea Island kann innerhalb von 2 Stunden umwandert werden.

- Etwa 300 Millionen Menschen haben bis heute der Pfadfinderbewegung angehört.



- ◆ In Collingwood/ Australien gibt es ein Baden Powell-Hotel.

- Das erste Jamboree außerhalb Europas wurde 1955 in Niagara, Kanada, organisiert.
- Am Jubiläumsjamboree 2007 in England wurden über 100.000 kg Fleisch gegessen

### Prominente PfadfinderInnen

- ◆ Obama, Barack (44. Präsident der USA, Pfadfinder in Jakarta in Indonesien),
- ◆ Crow Cheryl, (Singer/ Songwriter),
- ◆ Max Himmelheber (erfand 1932 die Spanplatte und erhielt für darauf bezogene Verfahren über 70 Patente),
- ◆ Muliar, Fritz (Schauspieler).

### Prominente PfadfinderInnen

- ◆ Kathleen Turner (Schauspielerin)
- ◆ Sven Regener (deutscher Musiker)
- ◆ Stefan Raab (Entertainer)
- ◆ Horst Köhler (ehem. dt. Bundespräsident)
- ◆ Roger Federer (Schweizer Tennisspieler)



## Impressum

Herausgeber: Club der Freunde der  
Seepfadfinder —  
Gruppe S.M.S. Novara  
Redaktion: Ludwig Mendel  
Adresse: Pilzgasse 32/6/11  
1210 Wien  
Telefon: +43.660.4643928  
E-Mail: club@seepfadfinder.at

Texte und Gestaltung: Lotsen der Gruppe

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben  
nicht zwingend die Meinung der Redaktion oder  
des Herausgebers wieder.

## Die Pfadfindergruppe

Gegründet 1977 als Abspaltung der Gruppe  
18 der Wiener Pfadfinder und Pfadfinderin-  
nen ist die Seepfadfindergruppe S.M.S. Nova-  
ra (organisiert im LV der Wiener Pfadfinder  
und Pfadfinderinnen als Gruppe 91) die größ-  
te Seepfadfindergruppe in Österreich. Neben  
unserer Gruppe gibt es derzeit noch drei  
Seepfadfindertrupps in Niederösterreich,  
Oberösterreich und Kärnten.

Der Unterstützungsverein der Seepfadfinder-  
gruppe unterstützt die Jugendarbeit der  
Seepfadfinder. Für nähere Informationen  
kontaktieren Sie uns bitte unter  
club@seepfadfinder.at oder nehmen Sie  
telefonisch Kontakt auf.



# Wichtige Termine im Pfadfinderjahr 2014/2015



**Herbergs- oder witterungsbedingte  
Änderungen bleiben vorbehalten.  
Wir empfehlen von Zeit zu Zeit  
einen Blick auf  
<http://www.seepfadfinder.at/>**

<u>Datum</u>	<u>Was</u>	<u>Wo</u>	<u>Wer</u>
24./25. 12. 2014	Punsch nach der Mette	Vor der Kirche	Jeder ist uns herzlich willkommen
10./11. 1. 2015	Winterlager	Kritzendorf	Alle Sparten
22. 2. 2015	BP-Tag	Kolonne	Alle Sparten
25. 4. 2015	Pfadi-Festl mit den Eltern	Neues Heim	Alle Sparten
26. 4. 2015	Pfarrkaffee	In der Pfarre	Seepfadfinder
1.-3. 5. 2015	Landesabenteuer	???	Seepfadfinder
4. 6. 2015	Fronleichnam	Treffpunkt in der Pfarre	Alle Sparten
11.-18. 7. 2015	Sommerlager	Langau	WiWö, Seepfadfinder
20.-30. 7. 2015	Sommerlager	Holland	Lotsen, RaRo